

Ansprechpartner LHH:  
Rainer Konerding  
Landeshauptstadt Hannover  
Klimaschutzleitstelle  
Fon: 0511 / 168 465 94  
klimaallianz2020@hannover-stadt.de

**KLIMA-ALLIANZ**   
**HANNOVER 2020**

Klima-Allianz Hannover 2020  
**Energieeffizienz-Netzwerk / AG multimobil**

Ergebnisprotokoll der Sitzung am 12.01.2012, 14 bis 16.30 Uhr  
Ort: Neues Rathaus, Trammplatz 2, 30159 Hannover

**Anwesend:**

Andrea	Andritzky <sup>1</sup>	AWD
Botho	Ahlers	Ev.-luth. Stadtkirchenverband Hannover
Sven F.	Andres	FH Hannover
Bernd	Spier	Hannover Rück
Jörg	Abramowsky <sup>2</sup>	NORD/LB
Kerstin	Thies	Ricoh Deutschland GmbH
Heike	Schubert	VGH Versicherungen Hannover

**Entschuldigt:**

Sandra	Augustin	AWD
Kristina	Riechers	AWD
Antje	Pehling	Ev.-luth. Stadtkirchenverband Hannover
Joachim	Steuer	Ev.-luth. Stadtkirchenverband Hannover
Sven F.	Andres	FH Hannover
Julia	Hartmann	Hannover Rück
Gernot	Hagemann	hannoverimpuls
Axel	Janeczko	Johnson Controls
Susanne	Wildermann	Landeshauptstadt Hannover
Linda	Lemke	Ricoh Deutschland GmbH
Jörg	Gondermann	Stadtwerke Hannover AG (enercity)
Mareike	Opolka	TUI Deutschland GmbH
Penny	Wolfes	TUI Deutschland GmbH
Jens	Ernsting	üstra AG
Udo	Iwannek	üstra AG
Christian	Worms	VGH Versicherungen Hannover
Rolf	Ohliger	Volkswagen AG Nutzfahrzeuge

**Moderation und Protokoll**

Rainer Konerding                      Landeshauptstadt Hannover, Klimaschutzleitstelle

**Es wurden folgende Punkte behandelt:**

1. Begrüßung
2. Zusammenfassung
3. Jörg Abramowsky / Sven F. Andres Evaluation, Organisation, Beitrag zur Pressemeldung
4. Andrea Andritzky: Logo, Ideen zur Verwendung, Öffentlichkeitsarbeit
5. Klärung wichtiger Fragen
  - 5.1. „Zentralteam“
  - 5.2. Terminbestimmung
  - 5.3. Material für Firmenakquise, Button
  - 5.4. Aufruf an hannoversche Unternehmen
  - 5.5. Vorabfrage und Datenabfrage am multimobil-Tag
6. Weiteres Vorgehen, Aufgaben, nächstes Treffen

<sup>1</sup> Sprecherin der AG Logo, Öffentlichkeitsarbeit

<sup>2</sup> Sprecher der AG Evaluation

## 1. Begrüßung

Rainer Konerding begrüßt die Teilnehmer/innen bei der Landeshauptstadt Hannover im Rathaus und stellt anschließend die Tagesordnung vor.

## 2. Zusammenfassung

Der multimobil-Tag 2012 wurde aus dem Energieeffizienz-Netzwerk heraus entwickelt

- als gemeinsame Aktion zur Bewusstseinsbildung für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in hannoverschen Unternehmen und
- um die Klima-Allianz Hannover 2020 in Hannover bekannter zu machen.

Firmen aus Hannover und Umgebung sind und werden aufgerufen, in den Firmen Maßnahmen zur Bewusstseinsbildung für klimafreundliche Mobilität umzusetzen. Für die Aktionen in den Firmen gibt die Klima-Allianz „Bausteine“ (Maßnahmenvorschläge) als Angebot heraus, die Vorlage stammt von der TUI Deutschland.

Die Klima-Allianz tritt am multimobil-Tag gemeinsam auf und gibt eine gemeinsame Presseerklärung heraus. Eine begleitende Tagesveranstaltung wurde diskutiert, wird aber nicht durchgeführt.

Termin ist ein Tag in der europäischen Mobilitätswoche (16. bis 23. September 2012). An diesem Tag werden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an den teilnehmenden Standorten zu ihrem Mobilitätsverhalten befragt, das zusammengeführte Ergebnis ist Bestandteil der Presseerklärung.

Für bestimmte Aufgaben sind Unter-Arbeitsgruppen gebildet. Für das Thema „Evaluation“ ist Jörg Abramowsky, Nord/LB, federführend, für das Thema „Logo“ Andrea Andritzky, AWD.

## 3. Jörg Abramowsky / Sven F. Andres Evaluation, Organisation, Beitrag zur Pressemeldung

Sven Andres und Jörg Abramowsky stellen einen kurzen Fragebogen für die spätere Onlineversion vor:

1. Wie sind Sie heute zur Arbeit gekommen? (Mehrfachnennung bei Mischung)	km
zu Fuß	Entfernung zum Wohnort
Fahrgemeinschaft	zurückgelegte Entfernung
Motorrad	zurückgelegte Entfernung
Fahrrad	Entfernung zum Wohnort
PKW	zurückgelegte Entfernung
Bahn/Bus	Entfernung zum Wohnort
Mischung	Entfernung zum Wohnort
Telearbeitsplatz	Entfernung zum Sitz des Arbeitgebers
2. Welche Verbesserungen gegenüber der Anfahrt mit dem PKW haben Sie festgestellt?	
3. Welche Verbesserungen müssten umgesetzt werden, damit Sie öfter auf öffentliche Verkehrsmittel bzw. das Fahrrad zurückgreifen?	

Der Vorschlag wird eingehend diskutiert. Dazu gehört die Frage, ob zunächst abgefragt werden soll, ob die TeilnehmerInnen sich an diesem Tag für ein ökologischeres Transportmittel entschieden haben. Auch wäre interessant zu wissen, ob sie auch künftig diese Lösung bevorzugen.

Auf Anregung von Bernd Spier soll der Sinn der Aktion dem Fragebogen vorangestellt werden.

## 4. Andrea Andritzky: Logo, Ideen zur Verwendung, Öffentlichkeitsarbeit

Andrea Andritzky stellt die bei der AWD entwickelten beiden Vorschläge zum multimobil-Logo vor. Nach kurzer Diskussion entscheidet sich die Arbeitsgruppe für die Lösung mit dem grün abgesetzten „m auf Rollen“.



The logo consists of a stylized lowercase 'm' in green, where the two vertical strokes are replaced by circles representing wheels. To the right of this 'm' is the word 'multimobil' in a grey, lowercase, sans-serif font.

Die Frage, ob das besondere "m" auch in der Mitte des Wortes die zweite Worthälfte „Mobil“ anführen könnte, wird Frau Andritzky an Sandra Augustin und die Abteilung bei der AWD herantragen.

## 5. Klärung wichtiger Fragen

### 5.1. - „Zentralteam“

Das zentrale Team mit den Aufgaben

- Gesamtverantwortung für die Aktion
- Koordination der Firmengewinnung
- Steuerung der Öffentlichkeitsarbeit, Pressetermin

wird nicht als Unter-Arbeitsgruppe geführt sondern aus den regelmäßig an der *AG multimobil* teilnehmenden Unternehmen und Institutionen gebildet.

Sie besteht aus

#### Unternehmen, Institution

AWD  
Ev.-luth. Stadtkirchenverband Hannover  
FH Hannover  
Hannover Rück  
NORD/LB  
Ricoh Deutschland GmbH  
Stadtwerke Hannover AG (enercity)  
TUI Deutschland GmbH  
üstra AG  
VGH Versicherungen Hannover

#### TeilnehmerIn

Andrea Andritzky  
Botho Ahlers  
Sven F. Andres  
Bernd Spier  
Jörg Abramowsky  
Kerstin Thies  
Jörg Gondermann  
Penny Wolfes  
Jens Ernsting  
Heike Schubert

Die Unternehmen Johnson Controls (Axel Janeczko) und Volkswagen AG Nutzfahrzeuge (Rolf Ohliger) werden gebeten, sich zur Teilnahme zu äußern.

Die Klimaschutzleitstelle der Landeshauptstadt Hannover übernimmt die Rolle einer „Geschäftsstelle“, in der die Informationen zusammenlaufen und die – ggf. durch ihre Beauftragten – organisatorische Aufgaben für die Treffen der Arbeitsgruppe übernimmt.

### 5.2. – Terminbestimmung

Vorgeschlagen waren bereits Dienstag, Mittwoch oder Donnerstag der Europäischen Mobilitätswoche 2012. Der multimobil-Tag wird einvernehmlich auf **Donnerstag, den 20. September 2012** festgelegt.

### 5.3. - Material für Firmenakquise, Button

Es sollen folgende Materialien für die Gewinnung von teilnehmenden Firmen erstellt werden:

- Flyer
- Buttons

### 5.4. - Aufruf an hannoversche Unternehmen

Das Material dafür wird von TUI Deutschland bereitgestellt (Baukasten), das Team Öko-Audit erstellt ein Faltblatt (Flyer). Zudem wird versucht, Oberbürgermeister Stephan Weil als Schirmherrn der Aktion zu gewinnen.

### 5.5. - Vorabfrage und Datenabfrage am multimobil-Tag

Dies ist Thema für die AG „Evaluation“.

## 6. Weiteres Vorgehen, Aufgaben, nächstes Treffen

<u>Aufgaben:</u>	<u>verantwortlich</u>	<u>Termine</u>
Verantwortlichkeit für		
1. Erarbeitung Flyer für Firmengewinnung	Team Öffentlichkeitsarbeit	(Andrea Andritzky lädt ein)
2. Vorschlag für einen einleitenden Text zum Flyer	Bernd Spier	baldmöglich (erledigt)
3. Ergebnisse des multimobil-Tages konkretisieren, Technik zur Datensammlung klären (auch offline)	Team Evaluation	(Jörg Abramowsky lädt ein)
4. Testlauf mit Kundenbefragungstool von RICOH	Kerstin Thies	demnächst
5. verbindliche Zusage der Teilnahme an der Aktion <b>multimobil 2012</b> mit mindestens einem Standort	alle VertreterInnen der Organisationen (s. 5.1), Meldung bitte an die Klimaschutzleitstelle unter <a href="mailto:klimaallianz2020@hannover-stadt.de">klimaallianz2020@hannover-stadt.de</a>	möglichst bis 12. Februar 2012

Nächstes Treffen der gesamten AG multimobil: **Montag, 13. Februar 2012 bei der Nord/LB.**

Angestrebtes Treffen des Energieeffizienz-Netzwerks und für das Gespräch des EEN-Plenums mit den Ratsfraktionen: Mitte März 2012.

Für das Protokoll  
Rainer Konerding

---

1. Nachtrag zur Konkretisierung: Die Klimaschutzleitstelle schlägt für die Plenumsitzung des Energieeffizienz-Netzwerks Mittwoch, den 14. März 2014 von 14 bis 17 Uhr vor.
2. Leider ist in derselben Woche am 16. März 2012 die Klausurtagung des Ausschusses für Umwelt und Grünflächen, so dass die umweltpolitischen SprecherInnen zeitlich gebunden sind. Infolgedessen soll das Treffen mit „der Politik“ erst nach Ostern stattfinden.
3. Frau Penny Wolfes steht für die TUI Deutschland GmbH weiterhin zum Thema „Baukasten“ der Maßnahmenangebote zur Verfügung. Ihre Kontaktdaten haben sich geändert:  
Penny Wolfes, Institut für nachhaltigen Tourismus GmbH (inatour),  
Nobelring 44, 30627 Hannover  
Tel. 0511 – 79 09-41 56, E-Mail [penny.wolfes@inatour.de](mailto:penny.wolfes@inatour.de)